

# Decoder - Einbau Bericht

| Hersteller  | Baureihe          | Artikelnummer | Bericht erstellt am |
|-------------|-------------------|---------------|---------------------|
| <b>Trix</b> | <b>BR 52 1892</b> | <b>12303</b>  | <b>01.09.2006</b>   |

## Überblick

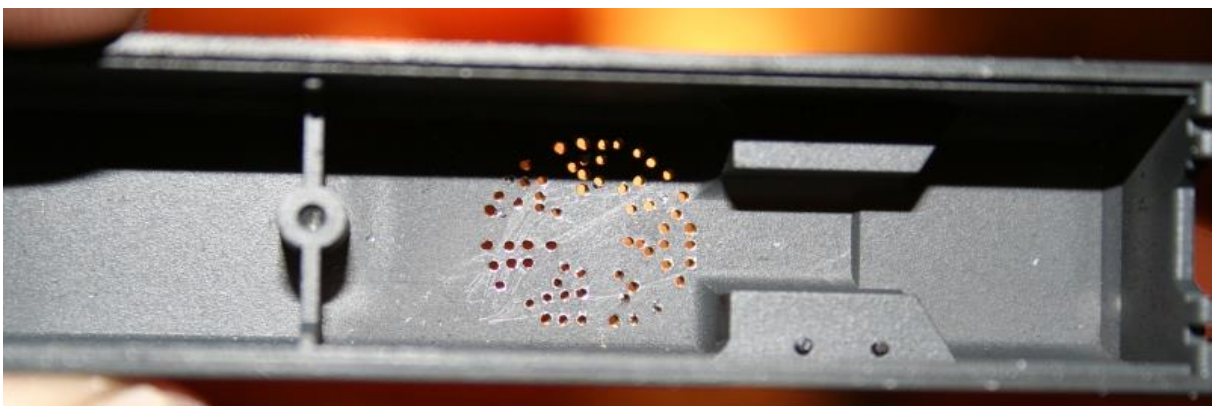
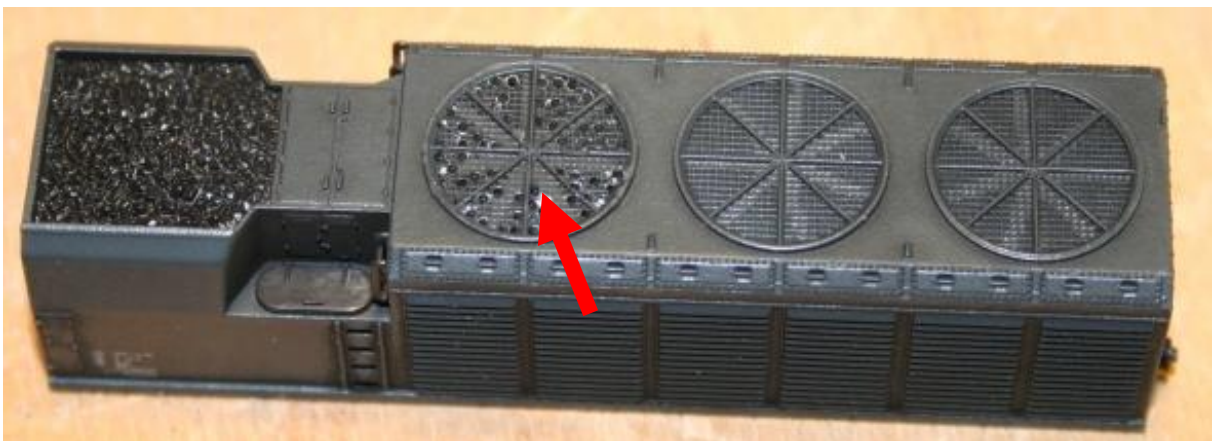
|               |               |
|---------------|---------------|
| Decoder       | : Tran SL74   |
| Digitalformat | : DCC + Sound |
| Schnittstelle | : Nein        |
| Extras        | : Nein        |
| Fräsarbeiten  | : Nein        |
| Umgebaut von  | : Benno Sahre |

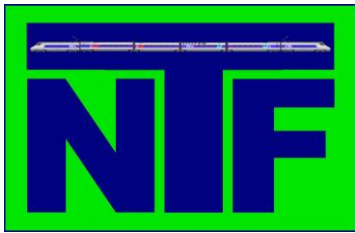


## Einbau

Die BR 52 Kondensender von Trix eignet sich hervorragend um mit dem neuen Sound- und Lokdecoder SL74 von CT Elektronik ausgestattet zu werden. Durch die besonders kleinen Ausmaße des SL74, er misst nur 24x9x3,5 mm (L x B x H), kann er ohne Fräsarbeiten in den Kondensender eingebaut werden. Der mitgelieferte Lautsprecher mit 16 mm Durchmesser findet ebenfalls, ohne Fräsarbeiten im Kondensender Platz.

Der Kondensender wird entsprechend der Bedienungsanleitung abgenommen und dann werden mit einem 6 mm Bohrer Löcher, in die linke Ventilatorenöffnung, gebohrt. Durch die Löcher können die Schallwellen des Lautsprechers besser nach außen dringen.





# Decoder - Einbau Bericht

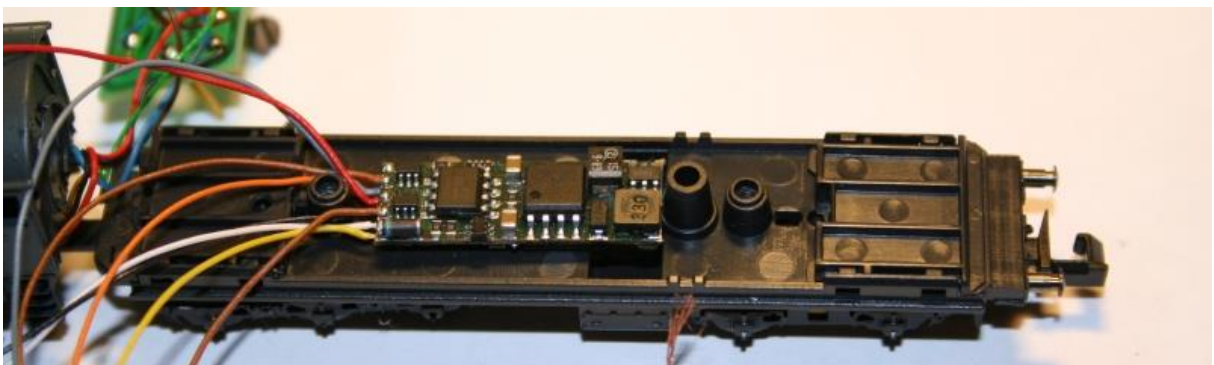
Damit der Lautsprecher einen besseren und lauterem Klang hat wird ein Resonanzkörper mit einem Durchmesser von maximal 16 mm benötigt. Nach einigem Suchen habe ich endlich das passende Teil gefunden. Im Baumarkt gibt es Dübel der Firma Fischer zum Befestigen von Gerüsten, die einen Durchmesser von 14 mm haben. Oben am Kopf ist der Dübel trichterförmig geformt und passt genau für den Lautsprecher. Je nach Bedarf wird der Dübel entsprechend gekürzt. Für die BR 52 dürfen Lautsprecher und Resonanzkörper nicht länger als 9 mm sein.



Der Resonanzkörper wird dann mit Sekundenkleber in den Kondensator an die Stelle geklebt, wo vorher die Löcher gebohrt wurden. Anschließend wird der Lautsprecher mit Sekundenkleber auf den Resonanzkörper geklebt. Bitte darauf achten, dass die Lötflügel (siehe rote Pfeile) des Lautsprechers gut zugänglich sind.

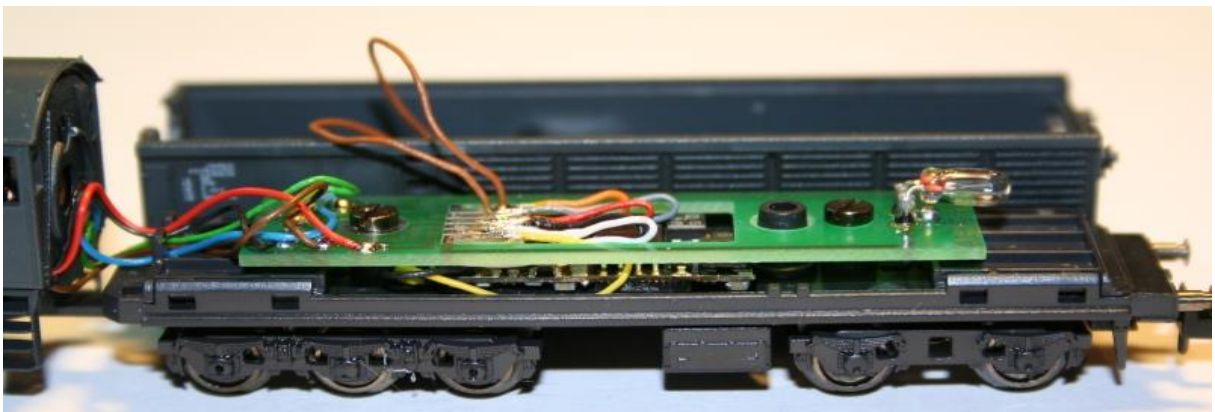


So, jetzt geht es an den Decodereinbau. Da der SL74 nur 3,5 mm hoch ist passt er hervorragend unter die Platine im Kondensator.

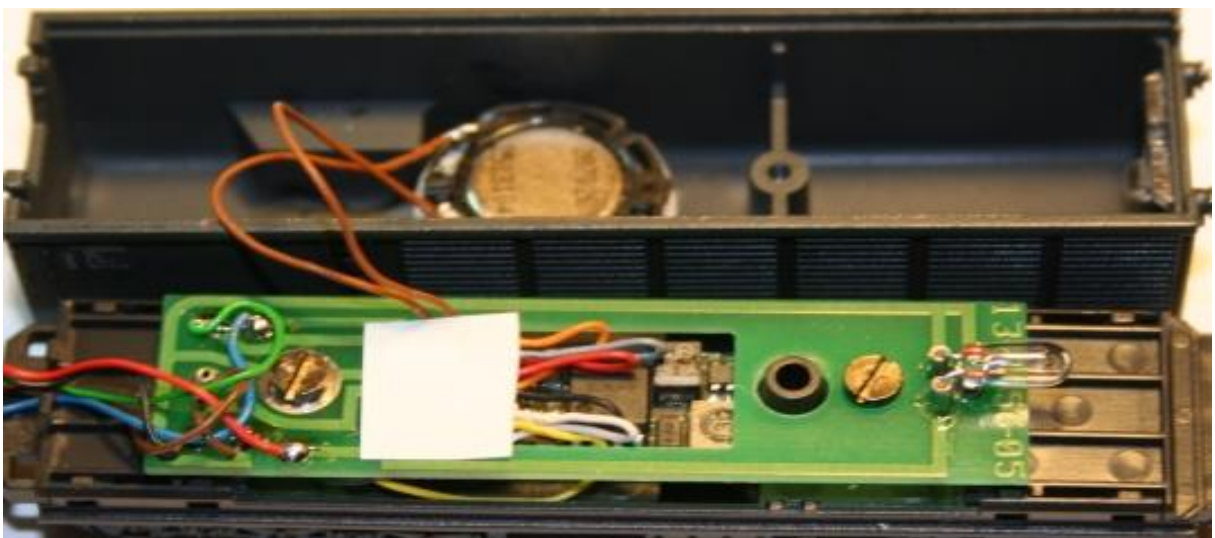




Die schwarze Leiste für den Steckdecoder wird entfernt und die Kabel werden an den entsprechenden Kontakten angelötet. Die beiden braunen Kabel werden an den Lautsprecher angelötet.



Um einen Kurzschluss zwischen Lautsprecher und den Lötstellen zu vermeiden wird noch ein kleines Stückchen Isolierband auf die Lötstellen geklebt.



So, das war's – viel Spaß beim Fahren mit Sound.